

Sanierung des Wasserwerks Bad Oldesloe

Das Wasserwerk „Am Ritzen“ versorgt die Bewohner von Bad Oldesloe und den angeschlossenen Gemeinden nunmehr seit 1973 mit einwandfreiem Trinkwasser. Die Zeit ist nicht spurlos an der Anlagentechnik vorbei gegangen und so ist es erforderlich, diese auf den aktuellen Stand der Technik zu bringen.

Im ersten Bauabschnitt nehmen die Mitarbeiter der Vereinigte Stadtwerke Netz GmbH zwei neue Werkausgänge und insgesamt sechs neue Netzpumpen in Betrieb.

Statt durch eine werden nun jährlich circa 1.700.000 m³ Trinkwasser durch zwei große Rohrleitungen (je 400 mm Durchmesser) in das Trinkwassernetz gespeist. Zusammen mit einer Erhöhung der Pumpenredundanz hat sich die Versorgungssicherheit für unsere Kunden verdoppelt.

In Abhängigkeit von der Witterungslage sollen die Einbinde- und Inbetriebnahmearbeiten bis Ende März abgeschlossen sein. In diesem Zeitraum kann es zu nichtvermeidbaren und unvorhersehbaren Eintrübungen des Trinkwassers durch Eisen und Mangan kommen. **Von diesen kurzzeitigen Eintrübungen gehen keine Gesundheitsgefährdungen aus. Das Wasser kann man einfach kurz ablaufen lassen, bis es klar wird, und dann wie gewohnt verwenden.**

Im Anschluss wird dann die komplette Wasseraufbereitungstechnik (Filterhalle) erneuert. Somit wird der Grundstein für weitere Jahrzehnte mit gleichbleibend guter Wasserqualität gesetzt. **Insgesamt investiert die Vereinigte Stadtwerke Netz GmbH rund 2,5 Mio. € in die Sanierung des Oldesloer Wasserwerks und damit in die sichere Versorgung mit dem Lebensmittel Nr. 1 „Trinkwasser“.**

Wasser ist das kostbarste und bestkontrollierte Lebensmittel

Bevor das kühle Nass jedoch frisch aus dem Wasserhahn sprudelt, müssen wichtige Prozesse eingehalten werden. Trinkwasser unterliegt den strengen Qualitätsanforderungen der deutschen Trinkwasserverordnung, in der die Grenzwerte der einzelnen Wasserinhaltsstoffe festgeschrieben sind.

Die vier Wasserwerke im Versorgungsgebiet der Vereinigten Stadtwerke beliefern die Kunden mit hygienisch einwandfreiem und qualitativ hochwertigem Trinkwasser. Die Qualität wird in Absprache mit den Gesundheitsämtern regelmäßig von einem unabhängigen Labor kontrolliert. Unser Trinkwasser ist naturbelassen und völlig frei von Chlor oder anderen Chemikalien. **Rund 12 Millionen Liter Trinkwasser fließen täglich durch unser insgesamt 756 Kilometer langes Rohrnetz zu den angeschlossenen Haushalten.**